



15–16 • Kaufbeuren: 15. – 16. April 2016

Arrangieren für Klavier

Verständnis und Überblick durch Grunderkenntnisse



Es gibt nahezu unbegrenzte Möglichkeiten, Musik für Klavier zu arrangieren. Zahllose Varianten zu lernen, ist sehr zeitintensiv und kann somit kein guter Weg sein. Viel sinnvoller ist es, durch das Erlangen einer überschaubaren Anzahl an Grunderkenntnissen in der Lage zu sein, viele gute Ideen zu entwickeln und passende Lösungen selbst zu finden. Diese Herangehensweise funktioniert beim Erstellen von Soloklavier-Arrangements ebenso gut wie beim kreativen Begleiten in unterschiedlichen Stilrichtungen.

Inhalte

- Hemmschwellen abbauen.
- Wertvolle methodische Tipps zum Erlernen einer neuen spannenden Arbeitsweise, die schon im Anfangsunterricht angewendet werden kann und sollte.
- Vermittlung der Grunderkenntnisse. Hierzu gehört auch die Klärung der Frage, wo Komposition aufhört und Arrangement beginnt.
- Methodische Gemeinsamkeiten beim Arrangieren und Reproduzieren.
- Schnelle Fortschritte im Umgang mit Akkorden.
- Harmonisierung und Reharmonisation von Melodien.
- Der richtige Umgang mit Begleit-Pattern: Von komplex zu einfach und wieder zurück.
- Der fließende Übergang vom Begleiten zum Solospiel.
- Von der Audioquelle auf die Tasten:
Die Erarbeitung nach Gehör und die Stufen der "Konservierung" - von der Skizze bis zur vollständigen Notation.

Seminarziele

- Lernen Sie von den Profis: Alle genialen Komponisten sind gleichzeitig geniale Arrangeure. Mit den Grunderkenntnissen sind Sie in der Lage, die vielen guten Ideen der Großmeister zu entdecken und für Ihre eigenen Zwecke einzusetzen.
- Mit einem verbesserten Musikverständnis erreichen Sie auch bei der Reproduktion von Musik viel schneller und sicherer Ihre Ziele.
- Erleichtern Sie sich die Arbeit beim Spielen ausnotierter Begleitungen, wenn Sie in der Lage sind, "wichtige" von "weniger wichtigen" Tönen zu unterscheiden.
- Erstellen Sie eigene Arrangements in vielen Stilrichtungen - im Schwierigkeitsgrad individuell angepasst an Ihren Leistungsstand oder den Ihrer Schüler.
- Diese Methode bietet neue spannende Möglichkeiten für den Gruppenunterricht: Verwandeln Sie z.B. Soloklavier-Stücke vierhändige Varianten oder vierhändige Literatur auch einmal in Soloklavier-Stücke.

Zielgruppe

Lehrkräfte, Studierende und alle, die auf dem Klavier weiter kommen möchten.

Auf Fragen, Interessen und Wünsche der Kursteilnehmer wird eingegangen.

Anregungen gerne vorab via Email: frank-rohe@gmx.net



Frank Rohe, Aschaffenburg

Lehrer für Klavier und Keyboard an der Städtischen Musikschule Aschaffenburg, Dozent für improvisierte Liedbegleitung an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Frankfurt, Fachberater für Keyboard beim VdM, Dozent zahlreicher Klaviermethodik-Workshops. Autor von „Die Allroundpiano-Methode – Leichter Lehren und Lernen“ (Eigenverlag). www.allroundpiano.de



Frank Rohe



Ludwig Hahn Sing- und Musikschule
Johannes-Haag-Str. 26 · 87600 Kaufbeuren



Freitag, 15. April 2016 | 17 – 21 Uhr
Samstag, 16. April 2016 | 10 – 17 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Anmeldeschluss: 18. März 2016

Teilnahmegebühr

75 € für Mitarbeiter an VBSM-Mitgliedsschulen
90 € für Gastteilnehmer

Hinweis: Unterkunft ist eigenständig zu buchen.
Sie erhalten mit der Zusage eine Hotelliste.